

Selbstfahrende Schneefrösschleudern

Artikel vom 22. Juni 2018

Geräte





Aebi Schmidt Deutschland GmbH 79837 St. Blasien

Die Palette an rotierenden Schneeräumgeräten der Aebi Schmidt Deutschland GmbH wird allen Aufgaben der professionellen Schneeräumung gerecht. Das Angebot beginnt bei Anbau-Schneeräummaschinen, zu denen Schneeschleudern, -fräsen sowie -frässhleudern zählen. Daneben gibt es mit der SUPRA-Serie auch zwei selbstfahrende Schneefrässhleudern im Sortiment. Mit der SUPRA 5002 hat Aebi Schmidt den Leistungsträger für den alpinen Bereich und den Flughafeneinsatz auf dem Markt. Bei dieser Hochleistungs-Schneefrässhleuder – mit einer Räumleistung von bis zu 5000 t/h – handelt es sich um Maschinen der neuesten Generation. Die Aebi Schmidt SUPRA 5002 wurde für die vielseitige Schneeräumung großer Schneemengen konzipiert. Zudem wurde die Frässhleuder 5002 in wichtigen Funktionen und im Design optimiert. Die auch ergonomisch verbesserte Hochleistungs-Frässhleuder zeichnet sich dank Knicklenkung und intelligenter Vorschub-Kraftübertragung durch eine auch in den Kurven durchweg konstante Räumleistung aus. Bei der SUPRA 5002 wird der Räumkopf mechanisch über ein zweistufiges Getriebe angetrieben. Das kraftvolle Schneeräumaggregat mit Fräswalze und nachgeschaltetem Schleuderrad in Duo-Block-Bauweise ermöglicht jeweils maximale Wurfweiten. Das Fahrzeug verfügt über ein Tankvolumen von stolzen 530 l, was einen ununterbrochenen Arbeitseinsatz von bis zu 8 Stunden erlaubt. Optional können die Räder auch gegen ein Raupenfahrwerk zum Schichtenfräsen ausgewechselt werden. Angetrieben wird die Supra 5002 von einem 8-Zylinder-V-Motor mit einer Leistung von 440 kW (598 PS) bei 1800 U/min. Trotz dieser hohen Leistung arbeitet die Maschine sehr umweltfreundlich nach Abgasstufe Euromot IV – bei einem insgesamt geringen Kraftstoffverbrauch und niedrigem Geräuschpegel (Eco-Transport und Eco-Arbeitsgang). Das Fahrwerk ist mit Knicklenkung mit einem möglichen Einschlagwinkel von bis zu 35° ausgestattet. Die maximale Vorschubkraft wirkt dabei in jeder Lenkstellung in Arbeitsrichtung des Räumkopfes – in Kombination mit einer exakten Spurfolge des Fahrzeuges in der Räumspur des Räumkopfes wird das Fräsen enger Kurven selbst in hartem Schnee möglich. Während des Arbeitseinsatzes

erfolgt die stufenlose Geschwindigkeitsregelung mittels Hydraulik-Verstellpumpe und -Verstellmotor. Dies erlaubt eine konstante Drehzahl des Antriebsmotors und somit gleichbleibende Leistung. Eine optimierte Antriebshydraulik trägt ebenfalls zur hohen Räumleistung bei. Die Aebi Schmidt SUPRA 5002 wirft den geräumten Schnee zielgenau und bis zu 40 m weit nach links oder rechts. Dank des individuell einstellbaren Kamins und des hydraulisch verstellbaren Auswurfgehäuses kann die Wurfweite 2stufig (von minimal bis maximal) und unter voller Last verändert werden. Die SUPRA 5002 erreicht eine Arbeitsgeschwindigkeit von bis zu 40 km/h. Auch der Komfort für die Fahrer wurde entscheidend verbessert. Dazu zählen die jeweils logische und ergonomische Anordnung der Bedienelemente, ein zentrales Steuerpult für den Räumerkopf mit Joystick-Einhandbedienung, ein TFT-Farbdisplay, hervorragende Rundumsichtverhältnisse für maximale Sicherheit, eine Frontscheibe mit negativem Anstellwinkel zur Verhinderung von Schneeablagerungen oder auch das schwingungs- und geräuschgedämmte 2-Personen-Fahrerhaus. Hinzu kommen Details, wie z. B. elektrisch beheizte Front-, Seiten- und Heckscheiben, beheizte sowie elektrisch verstellbare Außenspiegel, Rechtslenkung, gefederte und mehrfach verstellbare Sitze und einiges mehr. Bei einer Räumbreite von 2,60 m liegt die Räumleistung der Schmidt SUPRA 4002 bei bis zu 3500 t/h und erreicht dabei eine Arbeitsgeschwindigkeit von bis zu 40 km/h. Das Tankvolumen von 530 l erlaubt auch hier einen ununterbrochenen Arbeitseinsatz von bis zu 8 Stunden. Angetrieben wird die Supra 4002 von einem 6-Zylinder-V-Motor mit einer Leistung von 330 kW (448 PS) bei 1800 U/min (Euromot IV). Auch hier können die Räder im Schnellwechselverfahren gegen ein Raupenfahrwerk ausgewechselt werden.

Die Seitenschneescheuler S 3.1 ergänzt den Bereich Randwallräumung. Sie arbeitet nach dem bewährten Hohlscheulersystem. Dieses gewährt die Verarbeitung auch größerer Schneemengen sowie einen gezielten und weiten Auswurf. Angetrieben wird die Seitenschneescheuler S 3.1 mittels eines Kettengetriebes, das über eine Gelenkwelle direkt mit der Zapfwelle des Trägerfahrzeuges verbunden ist. Sie ist mit einem 1,5 m breiten Zuführpflug ausgestattet, der den Schnee dem Scheulerrad zuführt. Damit wird ein gleichbleibendes Räumergebnis auf einer Breite von 2000 mm erzielt. Die weit ausgreifenden Spitzen des vierflügeligen Scheulerrads gewährleisten auch bei geringen Schneehöhen eine einwandfreie Schneeaufnahme. Das Einsatzgebiet der S 3.1-Seitenschneescheuler ist innerorts und außerorts. Konzipiert ist sie für die Beseitigung von Randwällen nach der Schneepflügräumung. Der Schnee kann entweder weit ausgeworfen oder auf Lkw verladen werden. Für den freien Schneeauswurf ist das Scheulerradgehäuse hydraulisch nach links oder rechts verstellbar. Mit dem hydraulischen Drehkranz lässt sich der Auswurfkamin um 360° drehen. Ein Vorschneidpropeller ist auf das Wurfrad aufgesetzt, um auch härteren Schnee zu lockern. Die S 3.1 wird an der Geräteplatte mit Schnellwechselvorrichtung des Geräteträgers montiert und ist innerhalb kürzester Zeit einsatzfähig. Da sie direkt über die Zapfwelle angetrieben wird, ist kein weiterer Antrieb notwendig. Die Seitenschneescheuler S 3.1 ist geeignet für die Unimog Trägerfahrzeuge U 300, U 400, U 500 und für die Baureihen U 900 bis U 1600 sowie für andere Trägerfahrzeuge.

Ab dem Winter 16/17 wird die FS Baureihe bestehend aus FS 75, FS 90 und FS 105 in einer High Performance Version mit ca. 25% gesteigerter Räumleistung an die Kunden ausgeliefert. Diese Maschinen unterscheiden sich von der ursprünglichen FS Baureihe durch optimierte Fräswendel, Scheulerrad und Auswurfkamine.

Die FS-HP Anbau-Schneefräscheulern decken durch unterschiedliche Räumleistungen und Räumbreiten eine große Palette von Anforderungen ab. Es stehen verschiedene Varianten von Trommel- oder Scheulerrad-Durchmesser zur Verfügung. Sie bieten eine Räumbreite von 1.600 mm bis zu 2.650 mm und können Schneehöhen von 1.000 mm bis 1.500 mm bewältigen. Anbaubar sind die Schneefräscheulern an Unimog-Geräteträger, an Traktoren von 75 bis 300 PS sowie an Trägerfahrzeuge mit hydraulischem Geräteantrieb (z.B. Radlader, Hoflader, usw.). Alle Schneefräscheulern

der FS-HP-Familie sind für die frontale Räumdung sowie die Beseitigung von Randwällen geeignet. Die Frästrommeln sind gezahnt und zerspanen daher auch harten und vereisten Schnee. Seitenschneideinrichtungen erlauben das Räumen selbst engster Kurven ohne Probleme. Der Antrieb der Schneefrässchleudern erfolgt von der Front- oder Heckzapfwelle des Trägerfahrzeugs oder über entsprechende Leistungshydraulik. Der Schneeauswurf wird im langen Auswurfkamin dynamisch zu einem kompakten Schneestrahle gebündelt. Die hydraulisch betätigten Auswurfklappen verändern die Wurfweite, die Kamindrehvorrichtung verändert die Richtung des Schneestrahls. Der Schnee kann über den Auswurfkamin zur Seite geschleudert, oder auch auf die Pritsche eines LKWs verladen werden. Das Kraftpaket, die FS 110 T, bietet überragende Räumleistung in Verbindung mit einem leistungsstarken Traktor dank des verwendeten Hochleistungsräumkopfes der Supra 5002. Die Maschine schafft je nach Schneekonsistenz bis zu 5000 t Schnee pro Stunde – bei einer Geschwindigkeit von bis zu 40 km/h. Angetrieben wird die FS 110 T von der Fahrzeugzapfwelle. Die offenen, langsam laufenden Frästrommeln sind unempfindlich für Fremdkörper. Die Fräswendel aus hochverschleißfestem Hardox zerspanen auch harten und vereisten Schnee. Der Schneestrahle wird entweder über das schwenkbare Schleuderradgehäuse oder über die optionalen Kamine in die gewünschte Richtung geblasen.



Aebi Schmidt Deutschland GmbH
Infos zum Unternehmen

Aebi Schmidt Deutschland GmbH
Albtalstr. 36
D-79837 St. Blasien

07672 412-0

marketing@aebi-schmidt.com

www.aebi-schmidt.com
